



DEPARTMENT FAHRZEUGTECHNIK UND FLUGZEUGBAU

Dipl.-Ing. Andrej Polischuk
in der Vorlesung bei
Prof. Dr.-Ing. Dieter Scholz, MSME

Flugzeugsysteme SS 2015 – Teil 2
Eine Beschreibung des A321

Datum: 07.07.2015

Bearbeitungszeit: 30 Minuten

Name:	Vorname:
Matrikelnummer:	
Ergebnis:	% von maximal 100% . Note: Ergibt sich zusammen mit dem 1. Teil

Hinweise:

- Die Bearbeitung der Klausur erfolgt ohne Unterlagen.
- Geben Sie diesen Aufgabenzettel mit ab, so erhalten Sie ein vollständiges Prüfungsdokument.
- Zu den Multiple-Choice-Aufgaben ist immer nur eine Antwort der drei gegebenen Antworten richtig.
- **Tragen Sie Ihre Antworten auf dem Antwortblatt ein!**

ATA21 AIR CONDITIONING

1. Die MIXER UNIT mischt die Luft aus den Air Conditioning Packs mit

- A. Der Kabinenluft
- B. Der Zapfluft (Bleed Air)
- C. Der Außenluft

ATA21 PRESSURIZATION

2. Der KABINENDRUCK wird in einer A321 gesteuert durch ein

- A. Flow valve
- B. Inflow valve
- C. Outflow valve

ATA22 AUTO PILOT

3. Welcher Computer verfügt über die AUTOPILOT (AP) Funktion?

- A. Flight Management and Guidance Computer (FMGC)
- B. Elevator Aileron Autoflight Computer (ELAAC)
- C. Auto Pilot Augmentation Computer (APAC)

4. FLIGHT AUGMENTATION COMPUTER (FAC)

- A. Ermöglicht automatische Steuerung der Triebwerke und aller Ruder (Auto Thrust and Control Surface Funktion)
- B. Steuert das Bugfahrwerk (Nose Wheel Steering)
- C. Gewährleistet einen sicheren Flug in den Grenzbereichen des Flugzeuges (Flight Envelope Protection)

ATA23 COMMUNICATION**5. Die SPRACHKOMMUNIKATION zwischen einer A321 und einer Bodenfunkstelle erfolgt über**

- A. Voice over IP Sender/Empfänger (VOP Data Radio)
- B. UKW-Sender/Empfänger (VHF Data Radio)
- C. LKW-Sender/Empfänger (LF Data Radio)

ATA24 ELECTRICAL POWER**6. In der normalen Konfiguration sind die beiden WECHSELSTROMSYSTEME (AC POWER)**

- A. Getrennt (split)
- B. Verbunden (connected)
- C. Geschachtelt (interleaved)

ATA25 EQUIPMENT AND FURNISHINGS**7. Die Befestigung der PASSAGIERSITZE im Flugzeug erfolgt über**

- A. Sitzspante (seat frame)
- B. Sitzschienen (seat tracks)
- C. Sitzstringer (seat stringer)

ATA26 FIRE PROTECTION**8. Das Feuerschutzsystem einer Flugzeugtoilette (LAVATORY) verfügt über**

- A. Fire Detection Function
- B. Fire Monitoring Function
- C. Smoke Detection Function

ATA27 FLIGHT CONTROLS**9. Das Flight Control DIRECT LAW bietet**

- A. In allen Flugphasen vollen Schutz vor fatalen Betriebszuständen
- B. Überhaupt keinen Schutz
- C. Nur eingeschränkten Schutz

10. Ein ELEVATOR AILERON COMPUTER (ELAC) steuert das Flugzeug um

- A. Die Längs- und Querachse (Roll und Pitch Control)
- B. Die Hochachse (Yaw Control)
- C. Die Längs- und Hochachse (Roll und Yaw Control)

ATA28 FUEL

11. Die KRAFTSTOFFANLAGE einer A321 wird im NORMALBETRIEB gesteuert und überwacht

- A. Semi-Automatisch
- B. Manuel
- C. Automatisch

12. Die BOOSTER PUMPS sind eingebaut im

- A. CENTER Tank
- B. WING Tank
- C. TRIM Tank

ATA29 HYDRAULIC POWER

13. Welche Pumpe dient der Druckerzeugung im GRÜNEN Hydrauliksystem?

- A. Electric Pump
- B. Hand Pump
- C. Engine Driven Pump

ATA30 ICE AND RAIN PROTECTION

14. Die COCKPIT WINDOWS werden beheizt durch

- A. Heiße Luft
- B. Elektrischen Strom
- C. Elektrischen Strom und heiße Luft

ATA31 INDICATING AND RECORDING

15. Welches Display gehört zum ELECTRONIC FLIGHT INSTRUMENT SYSTEM (EFIS):

- A. Primary Flight Display (PFD)
- B. Onboard Information Display (OID)
- C. System Display (SD)

ATA32 LANDING GEARS

16. Die LANDING GEARS werden

- A. Mechanisch verriegelt
- B. Hydraulisch verriegelt
- C. Elektrisch verriegelt

17. Das Alternative Bremssystem (ALTERNATE BRAKING SYSTEM) funktioniert mit Hilfe des

- A. Blauen Hydraulischen Systems
- B. Grünen Hydraulischen Systems
- C. Gelben Hydraulischen Systems

ATA 33 LICHTS**18. Die EMERGENCY LIGHTS werden mit Spannung versorgt über**

- A. Emergency Control and Management Units (ECMU)
- B. Emergency Power Supply Units (EPSU)
- C. Emergency Intercommunication Data Controller (EIDC)

ATA34 NAVIGATION**19. Die AIR SPEED Daten werden bereitgestellt vom**

- A. Inertial Reference Part
- B. Air Data Reference Part
- C. Air Speed Part

20. Welches der nachfolgenden Systeme zählt zu den UNABHÄNGIGEN Navigationssystemen?

- A. Instrument Landing System (ILS)
- B. Global Positioning System (GPS)
- C. Enhanced Ground Proximity Warning System (EGPWS)

ATA35 OXYGEN**21. Bei DRUCKVERLUST in der Flugzeugkabine werden PASSAGIERE mit Sauerstoff versorgt durch**

- A. Die Flugzeugklimaanlage (Air Conditioning System)
- B. Chemische Gasgeneratoren (Chemical Oxygen Generator)
- C. Sauerstoffflaschen (Oxygen Cylinder)

ATA36 PNEUMATIC**22. BLEED AIR von den Triebwerken wird**

- A. Druck- und temperaturgeregelt
- B. Nur temperaturgeregelt
- C. Nur druckgeregelt

ATA38 WATER AND WASTE**23. Das TOILET SYSTEM einer A321 ist ein**

- A. BLUE FLUID Toilet System
- B. FREE FALL Toilet System
- C. VACUUM Toilet System

ATA49 AUXILIARY POWER UNIT**24. Die Aufgabe einer AUXILIARY POWER UNIT (APU) ist**

- A. Die Druckluft- und Stromerzeugung
- B. Die Bereitstellung vom zusätzlichen Triebwerksschub
- C. Nur die Stromerzeugung